



Teilbereich Ebenweiler Nr. 1 u. 2/2014

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich lade Sie sehr herzlich zum

Neujahrsempfang am Sonntag, 12. Januar 2014, nach dem Gottesdienst

ab 10:00 Uhr in den Sonnenhof

ein.

Bei diesem Bürgerempfang werden wir auf das vergangene Jahr 2013 zurückblicken, einen Ausblick auf anstehende Aufgaben geben und zusammen auf ein gutes neues Jahr 2014 anstoßen. Ich freue mich auf Ihr Kommen.

Ihr Bürgermeister

Stefan Obermeier

Gemeinderat – Aktuell

Zur Gemeinderatssitzung am 16.12.2013 konnte der Vorsitzende neben 6 Gemeinderatsmitglieder, Herrn Bär vom Gemeindeverwaltungsverband und Frau Zirn von der Schwäbischen Zeitung begrüßen.

In der **Bürgerfragestunde** erkundigte sich eine Bürgerin, ob und wann es eine Veranstaltung zur Beendigung der Renovierungsarbeiten an der Zehntscheuer gibt. Der Vorsitzende gab zu verstehen, dass es noch keinen Termin gibt.

Der Vorsitzende gab zu verstehen, dass es noch keinen Termin gibt.

Des Weiteren soll sich der Gemeinderat über den Standort eines Baumes machen, den die Partnergemeinde anlässlich des 40-jährigen Jubiläums in Ebenweiler pflanzen möchte.

TOP 2 Beratung und Beschlussfassung des Haushaltsplanes und der Haushaltssatzung 2014

Die vom Gemeindeverwaltungsverband und Bürgermeister entworfene Haushaltssatzung mit Haushaltsplan stand am 16.12.2013 zur Beratung. Nach einer Einführung durch Bürgermeister Obermeier, gab Herr Bär einen Gesamtüberblick über die Finanzsituation der Gemeinde und erläuterte anhand des Haushaltsplanes einzelne Planansätze.

Bei der Beratung wurde besonders darauf hingewiesen:

Im Verwaltungshaushalt:

- auf die Zuführung zum Vermögenshaushalt
- die Grundsteuereinnahmen
- die Gewerbesteuer
- der Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer
- die Schlüsselzuweisungen vom Land
- die Finanzausgleichs- und Kreisumlage
- die allgemeine Umlage an den Gemeindeverwaltungsverband
- die Kreditmarktzinsen

Vorhaben im Vermögenshaushalt:

● Rathaus, Anschluss an Nahwärmeversorgung	3.500 €
● Feuerwehr, Anschaffung eines TSF-W, Rest	5.000 €
● Grundschule, u.a. Anschluss an Nahwärmeversorgung	16.500 €
● Investitionskostenanteil Hauptschule Altshausen für Außenbereich	2.800 €
● Generalsanierung Dorfgemeinschaftshaus	144.000 €
● Innensanierung Jugendhaus	20.000 €
● Zuweisung an Sportverein für Minispielfeld	10.000 €
● Sanierung Kiosk	17.000 €
● ELR, Beratungsmaßnahmen	16.800 €
● Flurbereinigung	15.000 €
● Weg hinter dem Eiskeller, Parkplatz bei der Leichenhalle	20.000 €
● Planung für Glasfaserausbau	7.500 €
● Bürgerbus	25.000 €
● Grunderwerb	400.000 €

Anschließend wurde der Finanzplan mit Investitionsprogramm erläutert.
Nach weiterer gründlicher Aussprache fasste der Gemeinderat bei **einstimmig** folgenden

Beschluss:

I. Folgende Satzung wird beschlossen:

**Haushaltssatzung
für das
Haushaltsjahr 2014**

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 03. Oktober 1983 (GBl. S. 578) hat der Gemeinderat am 16. Dezember 2013 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 beschlossen.

§ 1
Haushaltsplan

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben von je		3.013.300 €
davon im Verwaltungshaushalt	2.192.719 €	
davon im Vermögenshaushalt	820.581 €	
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von		250.000 €
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von		0 €

§ 2
Kassenkreditermächtigung

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 300.000 € festgesetzt

§ 3
Realsteuerhebesätze

Die Hebesätze werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer		
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf		350 v.H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf		420 v.H.
der Steuermessbeträge		
2. für die Gewerbesteuer auf		340 v.H.
der Steuermessbeträge		

Ebenweiler, den 16. Dezember 2013

II. Dem Finanzplan mit Investitionsprogramm wird zugestimmt.

Obermeier, Bürgermeister

TOP 3 Beratung und Beschluss des Gestattungsvertrages zur Verlegung von Fernwärmeleitungen der Bürgerenergie Ebenweiler e.G.

Der Gestattungsvertrag wurde in der Sitzung vom 18.11.2013 im Gemeinderat vorberaten. Vom Gemeinderat wurde damals angeregt, dass eine Vertragsabgabe erhoben werden soll, falls sich die Genossenschaft wirtschaftlich so entwickelt, dass eine Kapitalausschüttung an die Genossen, die über dem allgemeinen Zinsniveau

liegt, erfolgt.

Der Gestattungsvertrag wird unter § 6 (Vertragsabgabe) Nr. 1 wie folgt geändert:
Eine **Vertragsabgabe** an die Gemeinde für die eingeräumten Rechte ist für den Fall vorgesehen, dass der Netzbetreiber im Abrechnungsjahr (01.01. bis 31.12.) ein Bilanzgewinn erwirtschaftet hat, welcher das eingesetzte Kapital um mehr als 5 Prozent überschreitet. Das eingesetzte Kapital ist die Summe aus den Geschäftsguthaben und den offenen Rücklagen (Betriebsrücklage und gesetzliche Rücklage). In diesem Fall beträgt die Abgabe 1,00 € pro Trassenmeter und Jahr. Grundlage für das Abrechnungsjahr ist die Trassenlänge am 31.12. des Vorjahres.

Der Gestattungsvertrag ist beim der Kommunalaufsicht vorlagepflichtig, darüber hinaus muss ein Gutachten erstellt werden, dass belegt, dass die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde nicht gefährdet wird und dass die wirtschaftlichen Interessen der Gemeinde und somit die Bürger gewahrt sind. Die Kosten für dieses Gutachten belaufen sich auf 300,00 € (Netto).

Die anwesenden Gemeinderäte signalisierten Zustimmung zum vorgelegten Gestattungsvertrag. Nachdem Herr Obermeier und die GRe Knappe und Lupberger für befangen erklärt wurden, war der Gemeinderat nicht beschlussfähig (weniger als 5 stimmberechtigte Gemeinderäte waren anwesend). Der Tagesordnungspunkt wird in der nächsten Gemeinderatssitzung am 20.01.2014 erneut behandelt.

TOP 4 Protokollkontrolle und Bekanntgaben

Protokollkontrolle zur Sitzung vom 18.11.2013

Zu § 1 – 5 keine Ergänzungen

Zu § 6 Die Arbeiten zur Straßenbeleuchtung sind abgeschlossen. Eine astronomische Zeitschaltuhr wurde im Gewerbegebiet eingebaut. Der Vorsitzende will bis zur nächsten Sitzung nähere Angaben über Preis und Modell den Gemeinderäten vorlegen.

Das Wappen auf dem Bauhoffahrzeug ist in Auftrag gegeben und wird im Rahmen mit der Beschriftung des neuen Feuerwehrfahrzeugs erledigt.

Das Floß im Weiher ist wintertauglich und muss nicht herausgenommen werden. Das Herausnehmen wird als sehr aufwendig beschrieben. Aus den Reihen des Gemeinderats wurde vorgeschlagen einen Schutz anzubringen, damit das Floß nicht durch Schlittschuhfahrer beschädigt wird.

Protokollkontrolle zur Sitzung vom 02.12.2013

Zu § 1 und § 2 keine Ergänzungen

Zu § 3 Anfragen zu bestimmten Beleuchtungssituationen

Die Arbeiten sind abgeschlossen, geringfügige Änderungen können in 2014 in Eigenregie gemacht werden. Erst mal wird die Beleuchtungssituation so belassen.

Die Firma Mayerföls hat die Schlussrechnung gestellt. Die Rechnungen für die Tiefbauarbeiten stehen noch aus. Im Rahmen der Haushaltsrechnung wird dann dargestellt, wie die finanzielle Gesamtabwicklung aussieht. Der KfW Kredit wurde beantragt.

Bekanntgaben

Der Vorsitzende berichtete über die letzten beiden nichtöffentlichen Sitzungen in diesen über konkrete Bauanfragen im Gewerbegebiet beraten wurde.

Die Gemeinde Ebenweiler hat auf Nachfrage von heimischen Betrieben das Gewerbegebiet „Buchäcker“ erschlossen. Es sind die letzten Flächen der Gemeinde, die als Gewerbeflächen entwickelt werden konnten. Insgesamt ist das Gebiet schön gelegen und gut an das Straßennetz angeschlossen. Die Straße im Gewerbegebiet erschließt nur einseitig, was insgesamt zu höheren Erschließungskosten geführt hat. Die Kosten ohne Einlagegrundstücke der Gemeinde und Ausgleichsflächen liegen bei rund 50 €/m². Die Vermarktungsstrategie der Gemeinde ist:

- 1.) heimischen Betrieben Entwicklungsmöglichkeiten an zu bieten, damit sie in der Gemeinde verbleiben.
- 2.) neue Betriebe anzusiedeln, die Arbeitsplätze schaffen und möglichst auch Gewerbesteuer generieren.
- 3.) Die Bauplätze zu verkaufen, um die Erschließungskosten refinanzieren zu können.

Insbesondere den heimischen Betrieben, die Grundstücke noch vor der Kreditaufnahme kaufen, wurden die Plätze für 37 €/m² angeboten. Hier stehen noch 2 Verträge aus, die im Januar abgeschlossen werden sollen. Der Normalpreis liegt bei 43 €/m². Personen, die kein lukratives Gewerbekonzept (Arbeitsplätze schaffen und Gewerbesteuer generieren) bezahlen einen Aufschlag von 5 €.

Sollten die Anfragen, die zur Zeit vorliegen, positiv verlaufen, hat die Gemeinde Ende Januar 2014 nur noch ein Gewerbegrundstück zur Verfügung.

TOP 5 Verschiedenes

Für das 1. Halbjahr 2014 wurden folgende Sitzungstermine festgelegt:

Montag, 20.01.2014 um 19.30 Uhr

Montag, 17.02.2014 um 19.30 Uhr

Montag, 17.03.2014 um 19.30 Uhr

Montag, 14.04.2014 um 20.00 Uhr

Montag, 19.05.2014 um 20.00 Uhr

Montag, 30.06.2014 um 20.00 Uhr

Montag, 21.06.2014 um 20.00 Uhr

Betreffs Anschaffung des geplanten Bürgerbusses hat der Vorsitzende mit der Firma Allgaier verschiedenen Möglichkeiten für die Anbringung der Werbeträger durchgesprochen und die Gemeinderäte darüber informiert. Den Firmen soll ein konkretes Angebot bezüglich Preis und Laufzeit unterbreitet werden, deshalb haben

die Gemeinderäte sich auf einen Betrag von 250,00 € und eine Laufzeit von 2 Jahren geeinigt.

Im Gemeindewald mussten einige Baumstämme gefällt werden. Ein Gemeinderat schlug vor, dass der Erlös aus dem Holzverkauf für die Sanierung bzw. Öffnung der Gräben beim Gemeindewald verwendet werden soll und dass mit den Besitzern der anliegenden Grundstücke angefragt werden soll, ob sie sich entsprechend beteiligen, da eine Grabenräumung für die nassen Grundstücke Vorteile bringt.

Aus den Reihen des Gemeinderats wurde angeregt beim Kiosk am Weiher eine Leiter zu deponieren um diese bei Benutzung der Eisfläche bzw. Einbruch für eine Rettung schnell zur Verfügung zu haben.

Nachdem vom den Mitgliedern des Jugendhauses bis jetzt keine positive Resonanz auf die von der Gemeinde geforderten Ziele erfolgt ist, haben die Gemeinderäte beschlossen, das Jugendhaus zum 07. Januar 2014 zunächst vorübergehend zu schließen. Sollten die Jugendlichen mit klaren Ansagen und einem Programm für Jugendliche bei der Gemeinde vorsprechen kann über eine Wiedereröffnung entschieden werden.

Wir begrüßen eine neue Erdenbürgerin

Am 04. Dezember 2013 wurde Eva Fischer geboren. Wir begrüßen sie recht herzlich in unserer Gemeinde und beglückwünschen die Eltern Nicole Matheis und Bernd Fischer.

Mittagessen an der Grundschule

Die Schulküche steht jedermann offen und das Essensangebot für 4,- €/Essen kann von allen genutzt werden - vielleicht steht das eine oder andere ihrer Lieblingsgerichte auf der Speisekarte! Probieren Sie es einfach mal aus.



SPEISEPLAN vom 13.01. – 17.01.2014

Montag, 13.01.2014: Gebratenes Hähnchenschnitzel mit Currysoße, Erbsen, Butterreis und Dessert

Dienstag, 14.01.2014: Gefüllte Paprika in Tomatensoße Reis, Salat und Obst

Mittwoch, 15.01.2014: Paniertes Schollenfilet Sauce Tartar, Blechkartoffeln und Quark-Mandarinenspeise

Donnerstag, 16.01.2014: Makkaroni mit Bolognese, Salat und Dessert

Freitag, 17.01.2014: Hähnchencrossies mit Soße

Reis, Salat und Kompott

Wenn Sie an dem Mittagessen teilnehmen möchten, dann melden Sie sich bitte bis spätestens 07:30 Uhr an dem Tag, an dem Sie am Mittagessen teilnehmen möchten, unter der Tel. 07584 – 91610 oder per mail: gemeinde@ebenweiler.de bei der Gemeindeverwaltung, bei der Grundschule Ebenweiler, Tel. 07584 – 91660 oder per mail: schule@gse.rv.schule-bw.de oder direkt in der Schulküche 07584/9249917 an.

Omnibus Grabherr informiert
Linie 10 Weingarten – Ravensburg – Fronhofen

Sehr geehrte Fahrgäste,
aufgrund einer Verkehrssperrung wegen des Nachtumzugs in Fronhofen, werden am **Freitag, den 10. Januar 2014** bei folgenden Fahrten die **Haltestellen Fronhofen Kirche, Reute-Fronhofen, Bettenreute nicht bedient:**

In Richtung Fronhofen Fleischwangen:

Ravensburg Kraftwerk	18:21	19:21
Ravensburg, Gartenstraße	18:24	19:24
Ravensburg Bahnhof	18:27	19:27

in Richtung Ravensburg:

Fleischwangen Kirche	19:16	20:16
Ebenweiler	19:21	20:21

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an Omnibus Grabherr, Waldburg 07529-97158 0

Mit freundlichen Grüßen
Omnibus Grabherr GmbH
Am Langholz 8
88289 Waldburg
Fon +49 7529 97158-24
Fax +49 7529 97158-22

Der Arzt und Kabarettist Lüder Wohlenberg

lädt zur Sprechstunde in den Sonnenhof nach Ebenweiler ein

Lüder Wohlenberg schafft es auch mit seinem zweiten Soloprogramm **"Spontanheilung"** gefühlvoll den Bogen zwischen Medizin und Politik zu schlagen. Im Notfall seziert er sogar auf offener Bühne am Nerv der Zeit: schnell, präzise und tagesaktuell. Das alles vollbringt er mit hohem Unterhaltungswert, denn er ist ja Mundwerker und Akademiker zugleich!

Mit der liebenswerten Figur des „Herrn Raderscheid“ (bekannt aus SWR 4) ist Wohlenberg aber auch Patient. Profipatient, um genau zu sein, denn er hängt ständig am Tropf und genießt dieses Leben. Resultierend aus seiner Erkenntnis, dass nur Krankheit lukrativ ist, bieten sich Raderscheid ungeahnte, ja beinahe unbegrenzte Möglichkeiten in unserem Gesundheitssystem.

Im Medizintalk „Die Ärzte“ im ZDF war Wohlenberg stetiger Gast, ebenso beim „3sat-Satirefest“, bei den „Mitternachtsspitzen“ und bei „Ottis Schlachthof“.



94 Prozent aller Deutschen halten Lachen für eine gute Medizin und 100 Prozent der Zuschauer dieses Programms bekommen reichlich davon verabreicht.

So ergibt sich ein kurzweiliger, intelligenter und witziger Kleinkunstabend

Die Gemeinde Ebenweiler und der Kulturkreis laden Sie sehr herzlich ein, dabei zu sein:

Wann:	Samstag, 11. Januar 2014, 20:00 Uhr
Einlass:	ab 19:00 Uhr
Wo:	Sonnenhof, Ebenweiler
Eintrittspreise:	VVK € 15,00, AK € 17,00

Karten und Gutscheine: 07584/3947

Für die erste Seite habe ich dabei folgenden Textvorschlag:

Der Arzt und Kabarettist Lüder Wohlenberg

**lädt am Samstag, 11.01.2014, zur Sprechstunde
in den Sonnenhof nach Ebenweiler ein**

Ebenweiler Narreblättle

Zu Ende ging das alte Jahr,
in Ebenweiler viel geschah.
Wie jedes Jahr ein Auf und Ab,
die Zeit – sie hielt uns stets auf Trab.
Das alte Jahr – wie war es bloß?
Was war in Ebenweiler los?

So fragen wir – wie jedes Jahr –
was noch in unsrem Ort geschah?
Wer weiß noch lustige Geschichten?
Wir wollen gern darüber dichten.
Was ihr erlebt, berichtet munter,
so wird das Narrenblatt noch bunter!

Ein gutes und gesundes Jahr
wünscht euch die bunte Feenschar:

Gabi Bixel, Claudia Buck, Irmgard Dobler, Sonja Gauggel, Anita Geßler, Jutta Golitsch, Christine Halder, Claudia Kappler, Christine Schreiber, Eva Skopek, Christa Staudacher, Margherita Steinhauser und Karin Varnica.

Mobiles Kinderkino in Ebenweiler

Eintritt 3,-

Veranstalter: Kulturzentrum Linse e.V.

Telefon: 0751/51199

www.kulturzentrum-linse.de

Knerten in der Klemme



Lillebror ist mit seiner Familie
in eine neue Stadt gezogen.
Dort fällt es ihm erst
mal schwer, neue Freunde zu
finden

– doch er hat ja Knerten.

Dieser bekommt zusammen
mit Karoline Nachwuchs,
Klein-Knerten. Um Geld für

Klein-Knertens Taufe zusammenzukriegen,
verkaufen Lillebror
und Knerten auf dem

Markt Pflaumen. In seiner Begeisterung,
dass der Verkauf

so gut läuft, bemerkt Lillebror
erst zu spät, dass Knerten
verschwunden ist. Der kleine

Junge Ivar hat ihn sich geschnappt, um auch einen Freund zu haben,

da er sehr einsam ist. Auf seiner verzweifelten Suche nach

Knerten findet Lillebror ein elternloses Baby auf einer Bank und
nimmt es mit nach Hause. Dort wird sich liebevoll um die Kleine
gekümmert und Lillebror macht sich auf die Suche nach der

Mutter. Bald darauf findet er nicht nur diese, sondern auch seinen
Freund Knerten und schließt Freundschaft mit Ivar

N 2011. 69 Min. Empfohlen ab 6 Jahren.

Freitag, 29. Januar

14.30 Uhr

Ebenweiler, Kath. Gemeindehaus

Bürgermeisteramt

Eingerückt in den
Altshauser Verbandsanzeiger
am: 10.01.2014

Kirchliche Nachrichten

Pfarrbüro Ebenweiler: Tel. 07584/720; Fax 07584/2759
eMail: Kath.Pfarramt-Ebenweiler@t-online.de

Frau Brauchle bitte den Text vom Kirchenanzeiger übernehmen. Danke!

Christ-Katholische Kirche, Filiatur St. Andreas, OPR
Brunnenhof, Ebenweiler, Tel. [07584-3233](tel:07584-3233)

10.01.2014: 18° Vesper im Brunnenhof

"... was überall, was immer, was von allen geglaubt worden ist."
"... quod ubique, quod semper, quod ab omnibus creditum est."
(Vinzenz von Lérins: Commonitorium, 5.Jhdt.)

Wir feiern den ganzen Reichtum der göttlichen Gnade und Barmherzigkeit, die uns in
Sakramenten anvertraut sind.

Bei Fragen, Wünschen und Anregungen wenden Sie sich an Br. Friedrich oder
P. Gerhard.

Vereinsnachrichten

**Seniorenkreis Ebenweiler, Fleischwangen, Guggenhausen und
Unterwaldhausen**

Erster Seniorennachmittag im Neuen Jahr

Auch im Neuen Jahr beginnen wir wieder mit unseren monatlichen Seniorennachmittagen. Diesmal am Mittwoch, 15.01.2014 um 13.30 Uhr im Gasthaus Adler in Ebenweiler. Über den Jahreswechsel sind sicher wieder jüngere Bürger in den Seniorenstand gerutscht, die wir ganz besonders zu unseren Nachmittagen begrüßen möchten. Mit neuen Freunden in unserer Runde, werden diese Nachmittage sicher noch netter und unterhaltsamer.

Der Ausschuss wird die Aktivitäten des vergangenen Jahres Revue passieren lassen und freut sich auf Euren Besuch.

Vorstand Karl Moosherr

Diesen Text bitte auch unter Fleischwangen, Guggenhausen und Unterwaldhausen veröffentlichen . Danke!

Schützenverein Ebenweiler e.V.

Trainingsbeginn aller Schützen/innen ist bereits wieder am Freitag den 10.01.2014. In gewohnter Weise findet ab 18.00Uhr das Jugendtraining und ab 20.00Uhr das gemischte Training statt. Trainiert werden kann zu den üblichen Zeiten (Donnerstags ab 20.00 und Freitags ab 18.00Uhr) bis einschließlich 31.01.2014. Danach unterbrechen wir für unsere „Fasnetspause“. Für alle „**noch nicht Schützen**“ und sonstige Interessierte: Ihr seid jederzeit willkommen und könnt gerne zu den normalen Öffnungszeiten bei uns vorbeischaun. Wir freuen uns auf jeden.

Die **Fasnet 2014** steht vor der Tür. Bereits diesen Donnerstag, den 09.01.2014 treffen wir uns um 20.00Uhr in Schlupfen, im Reiterstüble zur ersten Besprechung. Wir freuen uns auf eine bunte Ideensammlung der „alt bewährten Garde“, würden uns aber auch über neue Gesichter und Ideen sehr freuen. Alle Interessierte sind herzlich eingeladen.

Unsere erste **Altpapiersammlung 2014** findet bereits diesen Samstag, den 11.01.2014 statt. Wie immer werden wir ab 9.45 Uhr an jedem Haus in Ebenweiler und Umgebung vorbeifahren und alle bereitgelegten Papier- und Kartonagebündel einsammeln. Treffpunkt aller Sammler ist um 9.30 Uhr am Schützenhaus. **Bereits im Voraus wollen wir uns für alle“ Papier- und Kartonagenspenden“ bedanken. Mit dieser Geste unterstützen Sie einen sehr engagierten Verein aus Ebenweiler.**

Rundenwettkampf Mannschaft Luftgewehr

Am 18.12.2013 gastierte unsere Luftgewehrschützen in Blitzenreute. In einem starken Wettkampf konnte sich unser junges Team um Angela, Sabrina, Heike, Jana, Tanja und Wolle durchsetzen und feierten mit 1377:1394 Ringen ihren ersten Sieg in der Rundenwettkampfsaison 2013/2014. Bei einem Teilnehmerfeld von 23 Mannschaften steht man in der Tabelle, vor Abschluss der letzten zwei Wettkampfstage auf einem guten 13. Platz. Wir wünschen unseren Schützen

weiterhin gut Schuss und vielleicht reicht es in der Mannschaftswertung noch für die Top 10 der Kreisklasse

Bitte zusätzlich unter Unterwaldhausen den nachfolgenden Hinweis veröffentlichen.

Danke!

Altpapiersammlung am 11.01.2014. Weitere Informationen finden Sie unter den vereinsnachrichten von Ebenweiler.